Kurzanleitung für die Installation und Konfiguration

Dominion PX

Dominion® PX - Kurzanleitung für die Installation und Konfiguration

Vielen Dank, dass Sie sich für die intelligente Stromverteilungseinheit Dominion PX entscheiden haben.

Auspacken der Dominion PX-Einheit

Dominion PX ist in folgenden Größeneinheiten verfügbar: Null-U (0 Höheneinheiten), 1U (1 Höheneinheit) und 2U (2 Höheneinheiten). In der nachstehenden Tabelle ist die mit der jeweiligen Größeneinheit gelieferte Ausstattung beschrieben. Packen Sie die Komponenten aus. Falls ein Teil fehlt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von Raritan unter tech@raritan.com.

NULL-U-EINHEIT	1U-EINHEIT	2U-EINHEIT
• Dominion PX-Einheit mit 4,5 m Netzkabel • Werkzeugloses Montagekit und Halterung mit Schrauben • Nullmodemkabel mit RJ45- und DB9-Steckern	• Dominion PX-Einheit mit 4,5 m Netzkabel • 1U-Halterungen und Schrauben • Nullmodemkabel mit RJ45- und DB9-Steckern	• Dominion PX-Einheit mit 4,5 m Netzkabel • 2U-Halterungen und Schrauben • Nullmodemkabel mit RJ45- und DB9-Steckern.

Vorbereitende Schritte

1. Bereiten Sie die Installationsumgebung vor. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung, in der die Installation erfolgt, sauber ist und keinen extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit unterliegt. Lassen Sie bei der Montage der Dominion PX-Einheit genügend Platz um die Einheit für Verkabelung und ausgehende Verbindungen. (Entsprechende Sicherheitshinweise finden Sie im Dominion PX-*Benutzerhandbuch*.)
2. Füllen Sie das Arbeitsblatt für die Geräteeinrichtung aus, das sich in Anhang B des *Benutzerhandbuchs* befindet. Tragen Sie Modell, Seriennummer und Verwendungszweck der einzelnen Geräte ein, die an den Stromausgängen der Dominion PX-Einheit angeschlossen sind.

DOMINION PX – VORDERANSICHT

Hinweis: Die Abbildung zeigt ein 1U-Modell mit 8 Ausgängen. Ihr Modell sieht u. U. anders aus. Das hat jedoch keinen Einfluss auf die Anweisungen in dieser *Kurzanleitung für die Installation und Konfiguration*.

Anschließen der Dominion PX-Einheit an eine Stromquelle

1. Alle Dominion PX-Modelle sollten an eine Steckdose mit geeigneter Netzspannung angeschlossen werden.
2. Am Frontpanel von Null-U-Modellen befinden sich keine LEDs, da diese Modelle auf der Rückseite eines Gerätegestells eingebaut werden. Wenn eine Dominion PX-Einheit eingeschaltet wird, leuchten die LEDs an den Ausgängen abwechselnd in verschiedenen Farben auf. Nach Laden der integrierten Software leuchten die Ausgangs-LEDs dauerhaft in einer Farbe, und die Anzeige ist beleuchtet.

Anschließen der Dominion PX-Einheit an einen Computer

1. Schließen Sie den RJ45-Stecker des Nullmodemkabels auf der Vorderseite der Dominion PX-Einheit an den Port mit der Bezeichnung **Serial** (Seriell) an.
2. Schließen Sie den DB9-Stecker am anderen Ende des Nullmodemkabels an den seriellen Port (COM) des Computers an.

Verbinden der Dominion PX-Einheit mit dem Netzwerk

1. Schließen Sie ein Cat5e-UTP-Standardkabel auf der Vorderseite der Dominion PX-Einheit an den **LAN**-Port an.
2. Verbinden Sie das andere Kabelende mit dem Netzwerk.

Konfigurieren der Dominion PX-Einheit

1. Öffnen Sie auf dem Computer, an den Sie die Dominion PX-Einheit angeschlossen haben, ein Terminalemulationsprogramm (z. B. HyperTerminal oder PuTTY). Stellen Sie sicher, dass die Port-Einstellungen wie folgt konfiguriert sind:
   - Bits per second (Bits pro Sekunde) = 9600
   - Data bits (Datenbits) = 8
   - Stop bits (Stoppbits) = 1
   - Parity (Parität) = None (Keine)
   - Flow control (Flusssteuerung) = None (Keine)
2. Rufen Sie im Kommunikationsprogramm den seriellen Port auf, an den die Einheit angeschlossen ist, und öffnen Sie ein Fenster.
3. Drücken Sie die **Eingabetaste**. Die erste Eingabeaufforderung wird angezeigt.
4. Geben Sie **config** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Jetzt werden Sie aufgefordert, verschiedene Netzwerkparameter einzugeben.

EINGABEAUFFORDERUNG	VORGEHENSWEISE
IP address (IP-Adresse)	Die IP-Standardadresse lautet 192.168.0.192. Wählen Sie eine der beiden nachstehenden Möglichkeiten, um der Dominion PX-Einheit eine IP-Adresse zuzuweisen: • **Automatische Konfiguration:** Wählen Sie **dhcp** oder **bootp** aus, damit die IP-Adresse vom DHCP- oder BOOTP-Server zugewiesen wird. • **Statische IP-Adresse:** Wählen Sie **None** (Keine), und geben Sie bei Aufforderung eine IP-Adresse, eine Netzwerkmaske und einen Gateway ein.
IP access control (IP-Zugriffssteuerung)	Lassen Sie diese Option im Moment deaktiviert. Dadurch ist die Firewall der Dominion PX-Einheit deaktiviert. Nach Abschluss der Erstinstallation und -konfiguration können Sie die Firewall aktivieren und Zugriffssteuerungsregeln festlegen.
LAN interface speed (LAN-Schnittstellengeschwindigkeit)	Übernehmen Sie die Standardeinstellung **Auto**, oder wählen Sie **10** oder **100** Mbps aus.
LAN interface duplex mode (Duplex-Modus der LAN-Schnittstelle)	Übernehmen Sie die Standardeinstellung **Auto**, oder wählen Sie **half** (Halbduplex) oder **full** (Vollduplex) aus.

5. Nachdem Sie die Netzwerkparameter eingegeben haben, werden die entsprechenden Werte angezeigt, und Sie müssen die Richtigkeit der Einstellungen bestätigen. Wenn Einstellungen falsch sind, geben Sie **n** ein, drücken Sie die **Eingabetaste**, gehen Sie zurück, und nehmen Sie die entsprechenden Änderungen vor. Wenn die Einstellungen richtig sind, geben Sie **y** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.

Hinweis: Die IP-Standardadresse lautet 192.168.0.192. DHCP ist die Standardmethode zur IP-Konfiguration, und die IP-Standardadresse wird bei Abschluss der Konfiguration durch die vom DHCP- bzw. BOOTP-Server zugewiesene Adresse oder die von Ihnen eingegebene statische IP-Adresse ersetzt. Um die werksseitig voreingestellte IP-Adresse zu verwenden, geben Sie none (keine) für IP autoconfiguration (Automatische Konfiguration der IP-Adresse) ein.

Glückwunsch! Installation und Konfiguration sind abgeschlossen.

QSG-DPX-0E-G März 2008 255-80-6081-00

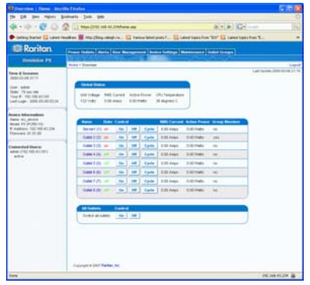
Dominion PX

Kurzanleitung für die Installation und Konfiguration

Weitere Schritte

1. Schließen Sie Geräte an die Ausgänge der Dominion PX-Einheit an.
2. Öffnen Sie auf einem Computer im zugehörigen Netzwerk einen Browser, und geben Sie die IP-Adresse der Dominion PX-Einheit ein.
3. Wenn Sie zur Eingabe eines Benutzernamens und Kennworts aufgefordert werden, geben Sie **admin** und **raritan** (in Kleinbuchstaben) ein.

Startseite



Ausgänge

4. Sie werden aufgefordert, das Kennwort **admin** zu ändern. Danach wird die Dominion PX-**Startseite** angezeigt.
5. Alle Ausgänge der Dominion PX-Einheit sind werksseitig auf **ON** (Ein) eingestellt. Stellen Sie bei Bedarf auf der Startseite die Ausgänge, an die keine Geräte angeschlossen sind, auf OFF (Aus) ein.
6. Erstellen Sie mit den Menüoptionen im oberen Bereich der Seite Benutzerprofile und Gruppen, legen Sie Sicherheitseinstellungen fest, und konfigurieren Sie Ausgangsschwellenwerte.

Hinweis: (Detaillierte Anleitungen finden Sie im Dominion PX-*Benutzerhandbuch*.)

Installationsinformationen
Diese Anleitung ist zur Verwendung mit dem Dominion PX-Benutzerhandbuch bestimmt.

Dieses Produkt ist nur von entsprechend ausgebildeten Fachkräften nach den jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen (z. B. National Electric Code in USA, Canadian Electric Code in Kanada, IEE-Anschlussvorschriften in Großbritannien usw.) und den gängigen handwerklichen Praktiken zu installieren. Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung dieser Produkte, für die sie auch getestet wurden, können bei Bedarf angefordert werden. Bei der Installation sind die entsprechenden Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen zu beachten.

Prüfverfahren
Alle Dominion PX-Einheiten wurden umfassend getestet und auf die Einhaltung der erforderlichen Normen überprüft. Wenn eine weitergehende Systemverkabelung durchgeführt wird oder Module in größere Systeme integriert werden, muss die gesamte Installation vor der Inbetriebnahme nach den Anschlussvorschriften des jeweiligen Landes getestet werden.

Um die Einhaltung bestimmter Normen zu gewährleisten, ist die elektrische Installation vor der Inbetriebnahme zu testen. Während des normalen Betriebs sind die Produkte in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Die Intervalle der elektrischen und optischen Prüfungen hängen von der Verwendungsart der Einheit ab und sind durch den Monteur, der die Einheit installiert, festzulegen. Nachstehend einige Richtlinien für normale Tests:

Schutzleiterprüfung
Von einer Wechselstromquelle mit einer Leerlaufspannung von maximal 12 V wird ein Strom von 25 A von dem Schutzleiter des Netzkabels an den Erdanschluss der Ausgangsbuchsen geleitet. Diese Prüfung ist mit Metallteilen in der Installationsumgebung, die geerdet sein sollten, zu wiederholen.

Wenn das angegebene Netzkabel länger als 3 m ist, wird u. U. der bei vielen PAT-Testern gängige Grenzwert von 100 MΩ überschritten. Das bedeutet jedoch nicht, dass das Produkt fehlerhaft ist. Überprüfen Sie in diesem Fall die Länge des Kabels, und machen Sie entsprechende Zugaben.

Leitungsdurchgang und Polarität
Das System ist auf richtige Polarität und die Durchgängigkeit aller elektrischen Leitungen zu prüfen.

Isolationswiderstand
Der Isolationswiderstand zwischen Phase/Nullleiter und Schutzleiter sollte bei einer Gleichspannung von 500 V gemessen werden. Der gemessene Widerstand darf nicht kleiner als 1 MΩ sein.

Hochspannungsprüfung
Bei einer Wechselspannung von 1500 V zwischen Phase/Nullleiter und Schutzleiter sollte sich ein Kriechstrom von unter 1 mA ergeben. Hinweis: Wenn das Netzkabel länger als 3 m ist, kann sich ein höherer Kriechstrom ergeben. Machen Sie hier die entsprechenden Zugaben.

Sowohl die Isolations- als auch die Hochspannungsprüfung dürfen NUR von dem kurzgeschlossenem Hauptstromkreis (Phase/Nullleiter) gegenüber dem Schutzleiter durchgeführt werden. Bei einer Prüfung zwischen Phase und Nullleiter ergeben sich u. U. aufgrund der Glimmlampe des Spannungsprüfers (sofern verwendet) fehlerhafte Ergebnisse.

Hinweise zu Einheiten mit eingebauten Filtern
Bei Einheiten mit eingebauten Filtersystemen kann die Isolationsprüfung zwischen kurzgeschlossenem Hauptstromkreis (Phase/Nullleiter) und Schutzleiter mit 500 V Gleichspannung durchgeführt werden. Bei der Hochspannungsprüfung mit 1500 V Wechselspannung zeigen sich jedoch aufgrund der Art der Filterkomponenten hohe Kriechströme bei der Isolationsprüfung.

Der Fehlerstrom der Filtereinheit in Ruhestellung kann unter normalen Bedingungen geprüft werden und sollte 0,9 mA bei 250 V~ 50 Hz nicht überschreiten.

Hochspannungs- und Isolationsprüfungen zwischen Phase und Nullleiter wären durch das Vorhandensein des Filtersystems nicht beweiskräftig und könnten die Überspannungsschutzschaltung beschädigen.

Einsatzbereiche
Dieses System wurde entsprechend den neuesten Sicherheitsanforderungen entwickelt. Neben der Einhaltung der allgemeinen Betriebsstandards wurde die Dominion PX-Einheit werksseitig außerdem für den Einbau in 19-Zoll-Gestellumgebungen konfiguriert. Dies schließt jedoch eine Verwendung in anderen Umgebungen NICHT aus.

Sicherheitsmaßnahmen:

Stellen Sie vor sämtlichen Prüfungen sicher, dass alle Geräte vom Netz getrennt sind.

Prüfungen dieser Art dürfen nur von entsprechend geschulten Fachkräften ausgeführt werden.

VORSICHT: NUR IN TROCKENER UMGEBUNG VERWENDEN / ATTENTION: UTILISER UNIQUEMENT DANS DES EMPLACEMENTS SECS

DIE INFORMATIONEN IN DIESEM FALTBLATT KÖNNEN OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN. ALLE ANLEITUNGEN UND HINWEISE BEZIEHEN SICH AUF DIE EINHALTUNG BESTIMMTER NORMEN UND SIND ALS HILFESTELLUNG FÜR DEN MONTEUR GEDACHT. SIE VERSTEHEN SICH AUSSCHLIESSLICH ALS INTERPRETATION DIESER NORMEN.

DIESE ANLEITUNGEN DIENEN VORRANGIG ZUR BEREITSTELLUNG VON EINZELHEITEN ZUR SICHEREN INSTALLATION UND ZUM SICHEREN BETRIEB DES VORSTEHEND BESCHRIEBENEN STROMVERTEILUNGSSYSTEMS.

HINWEIS: BEI STECKBAREN GERÄTEN SOLLTE DIE STECKDOSE IN DER NÄHE DES GERÄTS INSTALLIERT UND LEICHT ZUGÄNGLICH SEIN. DAS PRODUKT IST NACH DEN LANDES- UND ORTSÜBLICHEN ELEKTRISCHEN VORSCHRIFTEN DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER ZU INSTALLIEREN.

Raritan.
When you're ready to take control.®

QSG-DPX-0E-G März 2008 255-80-6081-00